

तीर्थशिला f. die zum Wasser führenden steiner-  
nen Stufen Spr. 4438.

तीर्थश्रवम् Adj. = तीर्थकीर्ति Bāṅ. P. 2,7,15.  
8,17,8.

तीर्थसंयम् m. Titel eines Werkes Bühler, Rep.  
No. 61.

तीर्थसद् Adj. an heiligen Badeplätzen sitzend  
(Rudra) Mān. Grū. 1,13.

तीर्थसेतु m. Titel eines Werkes.

तीर्थसेन f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge  
Skanda's.

तीर्थसेवा f. 1) Besuch heiliger Badeplätze. — 2)  
bei den Gāina wohl Verehrung der Heiligen.

\*तीर्थसेविन् 1) Adj. an heiligen Badeplätzen steh  
aufhaltend. — 2) m. Ardea nivea.

तीर्थसौध्य n. Titel eines Werkes oder eines  
Abschnitts in einem Werke.

तीर्थसेवन n. das Sichaufhalten an heiligen Ba-  
deplätzen Spr. 2578.

तीर्थिक m. ein Asket, Sectirer, das Haupt einer  
Secte Kāraṇḍ. 78,9.

तीर्थी Adv. 1) mit कर् हेiligen. — 2) mit भू ge-  
heiligt werden.

तीर्थीकरण Adj. heiligend.

तीर्थीयि n. Titel eines Werkes Opp. Cat. 1.

तीर्थेन्दुशेखर m. Titel eines Werkes.

तीर्थेश्वर m. ein Arhant der Gāina Ind. St.  
14,378.

तीर्थोदक n. Wasser von einem heiligen Bade-  
plätze 87,24.

तीर्थ्य 1) Adj. auf einen Badeplatz —, auf eine  
Furt u. s. w. bezüglich. — 2) m. ein Asket, Sectirer,  
das Haupt einer Secte.

\*तीव्, तीवति (स्थैल्ये).

तीवर् 1) m. a) Jäger (eine best. Mischlingskaste).  
— b) \*Fischer; richtig धीवर्. — c) \*Ocean. — 2)  
f. ई f. zu 1) a).

तीव्र 1) Adj. (f. स्त्री) streng, heftig, stark, scharf,  
stechend, intensiv, schlimm. — 2) m. a) Strenge,  
Schärfe u. s. w. — b) \*vielleicht = तीवर् Jäger.

— c) \*Bein. Çiva's. — 3) f. स्त्री a) \*Helleborus  
niger. — b) \*schwarzer Senf. — c) \*Basilienkraut.

— d) \* = गाण्डर्वा. — e) \* = तरदी Rīān. 8,73.

— f) \* = मन्वायतिष्मती Rīān. 3,72. — g) eine  
best. Çruti S. S. S. 23. — h) eine best. Mūrkhānā  
S. S. S. 30. — i) \*N. pr. eines Flusses. — 4) \*n.

a) Ufer. — b) Zinn. — c) Stahl. — d) Eisen.

\*तीव्रकण्ठ und \*कन्द m. eine scharfe Art von  
Arum.

1. तीव्रगति f. ein beschleunigter Gang Daçak. 4,21.  
III. Theil.

2. तीव्रगति Adj. in schlimmer Lage sich befindend  
Daçak. 8,6.

\*तीव्रगन्धा f. Kümmel oder Ptychotis Ajowan  
Rīān. 6,40.

\*तीव्रञ्जला f. Grisea tomentosa Rīān. 6,218.

तीव्रता f. Strenge, Heftigkeit, Intensität u. s. w.

\*तीव्रदाह m. ein best. Baum.

तीव्रद्युति m. die Sonne Prāsannar. 134,18.

तीव्रमद् Adj. stark berauschend.

\*तीव्रमार्ग m. Schwert Gal. Vgl. तीव्रमार्ग.

तीव्रप, पति schärfen, verstärken.

तीव्ररूज Adj. heftig schmerzhaft. Nom. abstr. °ब  
n. Suçr. 1,300,15.

तीव्रविपाक Adj. bei der Verdauung ein Stechen  
bewirkend MBu. 1,716. तीव्रविपाका v. 1.

तीव्रसव m. = तीव्रसूत 2).

तीव्रसूत 1) Adj. wohl aus der gährenden Masse  
gepresst. — 2) m. ein best. Ekāha Vaitān.

तीव्रसौम्य m. 1) nach dem Comm. eine Variation  
innerhalb des Uktbja. — 2) ein best. Ekāha.

तीव्रान्तीव्र Adj. über alle Maassen streng, —  
heftig Spr. 1233.

तीव्रानन्द m. Bein. Çiva's.

तीव्रान्त Adj. etwa scharfe Wirkung habend.

तीव्रनी Adv. 1) mit कर् schärfen, verstärken. —  
2) mit भू heftiger werden, zunehmen.

तीव्रत m. N. pr. eines medic. Autors.

1. तु, तवति und \*तति Geltung —. Macht haben,  
es zu Etwas bringen, valers. Vom Simplex nur

तूताव zu belegen. Nach den Grammatikern वृद्धौ,  
पूर्ता, वृत्ता, गता, क्लिप्तयाम्. — Caus. (nur तू-  
तात् und तूताम्) in Kraft —, in Wirkung setzen,  
zur Geltung bringen. — Mit उद् es bringen zu,  
vermögen; mit Acc. — Mit सम् Intens. (nur संतै-  
वीवत्) vermögen, durchführen.

2. तुं (तूँ) Indecl. (nie am Anfang eines Satzes) 1)  
auffordernd doch, nun. — 2) aber (auch mit fol-  
gendem एवँ und वै). — 3) च — न तु obgleich —

dennoch nicht. — 4) न oder न च — अपि तु nicht  
— sondern, wohl aber. — 5) कामम् oder कामं च

(71,28) — तु, किं तु oder परं तु (LA. 34,2) wenn  
auch, obgleich, zwar — aber, aber doch, dennoch.

कामम् — न तु wohl —, nicht aber; lieber — nicht  
aber; eher — als dass. Auch in umgekehrter Ord-  
nung न तु — कामम्. — 6) किं तु aber, jedoch,  
nichtdestoweniger. Auch mit nachfolgendem त-

थापि oder vorgehendem परम्. — 7) न — परं तु  
nicht — jedoch, indessen LA. 33,5. 37,8. — 8) तु  
— तु wohl — aber. — 9) भूयस् (163,11) oder वरम्

(Spr. 3778) — न तु eher — als. — 10) häufig er-

scheint तु als blosses Flickwort im Verse, entwe-  
der eine fehlende Silbe ergänzend oder eine vor-  
angehende kurze Silbe verlängern. Auch mit च

und पुनर् verbunden und sogar wiederholt. — 11)  
bisweilen so v. a. वा oder oder च und. — 12) nicht  
selten fehlerhaft für नु: einmal auch für ते.

3. तु Prenominalstamm der 2ten Person Sg.

तुःखार m. ein Tocharer. Vgl. तुखार, तुषार.  
तुक m. Kind, Knabe Spr. 7789. Vgl. तुच्.

तुकथ्योतिविद् m. N. pr. eines Astronomen.

तुकादीरी f. = तुगादीरी Kāraṇḍ. 6,16.

तुका m. N. pr. eines Mannes.

तुकाखार m. 1) \*Pl. = तुखार. — 2) ein Pferd aus  
dem Lande dieses Volkes VIKRAMĀṆKĀ. 9,116. 18,93.

\*तुन gāṇa पत्नादि.  
तुखार m. Pl. N. pr. eines Volkes. Die Bomb. Aus-  
gaben तुषार. Vgl. तुकाखार.

\*तुगा, °लीरि (metrisch) und °लीरी f. Tabaschir.  
तुयै m. N. pr. 1) des Vaters von Bhuḡju. — 2)  
eines Feindes des Indra.

\*तुपिय = तुप्य.  
(तुप्य) तुपिय 1) m. Patron. des Bhuḡju. — 2)  
f. स्त्री a) Pl. das Geschlecht des Tugra. — b) \*Wasser.

(तुप्यावृत्) तुपियवृत् Adj. am Tugra sich  
freuend, gern bei ihm setend.

तुग्वन् n. Furt.

तुङ्ग 1) Adj. (f. स्त्री) emporstehend, gewölbt, hoch  
(auch in übertr. Bed.). — 2) m. a) Anhöhe, Berg.

— b) der Höhestand eines Planeten. — c) Höhe in  
übertr. Bed. so v. a. Thron. — d) Rottleria tinctoria

(der Baum und das Holz davon). — e) \*Cooenuss.

— f) \*Rhinoeros. — g) \*der Planet Mercur. —  
h) N. pr. eines Mannes. — 3) f. स्त्री a) \*Mimosa

Suma. — b) \*Tabaschir. — c) ein best. Metrum.  
— d) N. pr. eines Flusses. — 4) \*f. ई a) eine Art

Ocimum. — b) Gelbwurz. — c) Nacht. — d) Bein.  
der Gauri Gal. — 5) \*n. Staubfaden der Lotus-  
blüthe.

तुङ्गक 1) \*m. Rottleria tinctoria. — 2) n. N. pr.  
eines Waldes. Auch तुङ्गकारण्य n.

तुङ्गकूट N. pr. eines Wallfahrtsortes.

तुङ्गत्व n. Höhe (auch in übertr. Bed.).

तुङ्गधन्वन् m. N. pr. eines Fürsten.

तुङ्गनाभ m. ein best. Insect.

तुङ्गनास Adj. eine hohe Nase habend Pat. zu P.  
1,3,2.

तुङ्गप्रस्थ m. N. pr. eines Berges.

तुङ्गबल m. N. pr. eines Kriegers.

तुङ्गबीज n. Quecksilber.

तुङ्गभ n. das Haus, in welchem der Höhestand